Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben nach der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) im Landesamt für Finanzen

Bereitstellung der Website und Erstellung von Logfiles

Version: 7.0 Stand 20.02.2024

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Dokument die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

1. Das LfF

Dem LfF obliegt die Zahlbarmachung der Bezüge von Beamten sowie Versorgungsempfängern und der Entgelte von Arbeitnehmern, von Zuschüssen zu Krankheitskosten (Beihilfe) und die Auszahlung von dienstlich bezogenen Reisekosten. Auch die Aufgaben des Amts für Wiedergutmachung fallen in den Aufgabenbereich des LfF.

Das LfF hat darüber hinaus für zahlreiche staatsnahe Institutionen die Lohnzahlung übernommen und zählt zu den größten "Lohnbüros" des Landes Rheinland-Pfalz. Wir betreuen ca. 180.000 Zahlfälle des Landes.

2. Ihre Ansprechpartner

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung der Website und Logfiles ist:

Landesamt für Finanzen
Hoevelstraße 10
56073 Koblenz

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Landesamt für Finanzen
Datenschutzbeauftragter
Hoevelstraße 10
56073 Koblenz

Bitte nutzen Sie für telefonische oder elektronische Anfragen folgende Kontaktdaten:

Telefon: 0261-4933-37921
Telefax: 0261-4933-67921
E-Mail: DSGVO.Poststelle@lff.rlp.de

3. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Bei jedem Aufruf unserer Internetseite erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners.

Folgende Daten werden hierbei erhoben:

(1) Informationen über den Browsertyp und die verwendete Version
(2) Das Betriebssystem des Nutzers
(3) Den Internet-Service-Provider des Nutzers
(4) Die anonymisierte IP-Adresse des Nutzers
(5) Datum und Uhrzeit des Zugriffs
(6) Aufgerufene Seite bzw. Name der aufgerufenen Datei
(7) Meldung, ob der Zugriff auf die Seite bzw. der Abruf der Datei erfolgreich war
(8) übertragene Datenmenge

Die Daten werden in den Logfiles unseres Systems gespeichert. Nicht hiervon betroffen sind die IP-Adressen des Nutzers oder andere Daten, die die Zuordnung der Daten zu einem Nutzer ermöglichen. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

Kontaktformular

Sie haben über das Kontaktformular unter https://lff.rlp.de/ueber-lff-rlpde/kontakt die Möglichkeit, eine Anfrage an das LfF zu senden. Dabei wird Ihr Anliegen, in Abhängigkeit des Themenbezugs und Ihrer Personalnummer automatisch an den zuständigen Sachbearbeiter per E-Mail geleitet.

Bei Nutzung des Kontaktformulars werden die von Ihnen eingegebenen Daten für die Dauer von einem Jahr ab Nutzung in einer Datenbanktabelle gespeichert. Dabei werden folgende Daten erfasst (sofern von Ihnen angegeben):

- Anrede
- Name
- Adresse
- Telefonnummer
- Faxnummer
- E-Mail Adresse
- LfF Personalnummer
- Geburtsdatum
- Betreff der Anfrage
- Inhalt der Anfrage
- Gewählter Kontaktstrang (Fallbezogen/Allgemein/Ohne PNR usw.)
- Empfänger E-Mail Adresse im LfF
- Zeitstempel der Anfrage
- Angehängte Dateinamen und -größen

Falls eine Anfrage nicht versendet werden kann, verbleiben die Anhänge auf einem FTP-Server des LfF. Diese „defekten“ Anhänge werden nach einem Tag automatisiert bereinigt.

Nach Ablauf der einjährigen Aufbewahrungsfrist werden Ihre personenbezogenen Daten gegen Prüfung des Zeitstempels der Anfrage automatisiert aus der Datenbank entfernt.

Bearbeiter-Suche

Über unseren Service „Bearbeiter-Suche“ unter https://lff.rlp.de/service/bearbeiter-suche

haben Sie die Möglichkeit, anhand Ihrer Personalnummer den zuständigen Sachbearbeiter in den Bezüge / Arbeitnehmerentgelt, Nachversicherung und Beihilfe ausfindig zu machen. Damit dieser Service möglich ist, wird regelmäßig eine Zuordnungsdatei auf den FTP-Server des LfF hochgeladen und in eine Datenbanktabelle importiert. Diese Zuordnungsdatei enthält neben den notwendigen Daten der Ansprechpartner im LfF lediglich eine Personalnummer-Zuordnung, um den Service in der dargestellten Form sicherzustellen.

Online-Bewerbung

Bei Nutzung der Online-Bewerbung verbleiben Ihre hochgeladenen Anhänge für die Dauer von einem Jahr ab Bewerbung auf einem FTP-Server des LfF. Anschließend werden Ihre Anhänge von unseren Servern gelöscht.

Matomo

Für die Erhebung von statistischen Daten über die Nutzung dieses Internetangebotes wird der Webanalysedienst Matomo eingesetzt. Bei der Übermittlung der statistischen Daten werden keine personenbezogenen Daten erfasst.

Dennoch haben Sie die Möglichkeit, der Erfassung Ihres - bereits anonymisierten - Nutzungsverhaltens zu widersprechen. Folgen Sie dazu bitte dem Link um den Matomo Webanalysedienst aus- oder einzuschalten. Hierdurch wird ein Matomo-Deaktivierungs-Cookie gespeichert bzw. gelöscht.

Link: Der Datenerfassung durch Matomo widersprechen.

Bitte beachten Sie, dass auch das Matomo-Deaktivierungs-Cookie gelöscht wird, wenn Sie die in Ihrem Browser abgelegten Cookies bereinigen. Außerdem müssen Sie die Deaktivierungsprozedur erneut durchführen, wenn Sie einen anderen Computer oder einen anderen Webbrowser verwenden.

4. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung der Daten und der Logfiles ist Art. 6 Abs. 3 lit. b DS-GVO i.V.m. § 3 LDSG.

5. Zweck der Datenverarbeitung

Die vorübergehende Speicherung der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Website an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Es erfolgt die direkte, automatisierte Anonymisierung der IP-Adresse zum Zeitpunkt der Datenerhebung.

6. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist.

7. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des Nutzers keine Widerspruchsmöglichkeit.

8. Datenübermittlung an ein Drittland

Eine Datenübermittlung an ein Drittland erfolgt grundsätzlich nicht. Sofern in Einzelfällen ein Auslandsbezug besteht kann eine Korrespondenz oder ein Zahlungsfluss über ausländische Stellen erforderlich sein.

9. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Die DS-GVO gewährt Ihnen verschiedene Rechte, die im Nachfolgenden kurz aufgeführt sind. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Artikeln 15 – 18 und 20, 21 der DS-GVO.

- **Recht auf Auskunft**
  Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Antrag sollten Sie Ihr Anliegen vortragen, um das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.
- **Recht auf Berichtigung**
  Sollten Ihre personenbezogenen Daten nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sein, können Sie eine Berichtigung oder Vervollständigung verlangen.
- **Recht auf Löschung**
  Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch hängt u.a. davon ab, ob die betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
  Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.
- **Recht auf Widerspruch**
  Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nur nachkommen, wenn an der Verarbeitung kein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder keine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet.
- **Widerruf der Einwilligung**
  Erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund einer Einwilligung, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Darüber hinaus haben Sie ein Beschwerderecht:
Jede betroffene Person kann sich unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe nach Art. 77 DS-GVO mit einer Beschwerde an eine Aufsichtsbehörde wenden.

Aufsichtsbehörde in Rheinland-Pfalz:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Prof. Dr. Dieter Kugelmann
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
Telefon: 06131 8920-0
Telefax: 06131 8920-299
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

Allgemeiner Hinweis zu diesen Rechten:
In einigen Fällen können oder dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen. Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall den Grund für die Verweigerung mit. Grundsätzlich werden wir Ihnen innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie zeitnah eine Zwischennachricht.

10. Hier finden Sie weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter https://www.lff.rlp.de und auf der Homepage des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz unter https://www.datenschutz.rlp.de.